

2. Projektaufruf (Zusammenfassung)

« Utopie Europa 2020/2021 - Debattierwettbewerb »



Thema:



Konzept

- Nach der erfolgreichen ersten Ausgabe der Debattenreihe "Utopie Europa 2019" setzen das Büro für Hochschulkooperation des **Instituts français Deutschland** und die **Deutsch-Französische Hochschule**, die Reihe unter dem Motto "Digitale Utopie?" fort.
- Diesmal wird das Projekt auch von der Vertretung der Europäischen Kommission sowie dem Verbindungsbüro des Europäischen Parlaments in Deutschland unterstützt.
- Studierende an Hochschulen in ganz Deutschland erhalten die Möglichkeit, in Veranstaltungen und Debatten ihre digitalen Utopien zu entwickeln, bzw. **die Auswirkungen des digitalen Wandels auf Gesellschaft und Umwelt** im europäischen Kontext kritisch zu hinterfragen und zu diskutieren. Es ist ausdrücklich möglich, sich an die aktuelle Situation anzupassen: in Form von Themenbereichen rund um die momentane **Nutzung der digitalen Technologien im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie**; oder beispielweise in Form von **Webseminaren**.
- Eine **Abschlussveranstaltung** wird im März 2021 in der **Französischen Botschaft in Berlin stattfinden**.
- Die teilnehmenden Projekte können eine **finanzielle Unterstützung** erhalten.

Ablauf

Erste Phase

- Organisation durch die Studierenden bzw. teilnehmenden Hochschulen von **Workshops und/oder öffentliche Seminare**. Wichtig ist uns eine starke Implikation der Studierenden in das Projekt sowie das Öffnen eines Teil der Veranstaltungen für die **breite Öffentlichkeit**.

Zweite Phase

- Am Ende des Projekts sollen die Studierenden einen **Handlungsvorschlag** zur Verbesserung der Zukunft Europas zum Thema „Digitale Utopie?“ entwickeln.
- Die **Abschlussveranstaltung in der Französischen Botschaft** gibt den Studierenden die Möglichkeit, den Handlungsvorschlag in einem Rhetorikwettbewerb vorzustellen und zu verteidigen. Am Ende dieser Veranstaltung wird eine Gruppe zum Gewinner ernannt und wird einen Preis erhalten.

Thema: *Digitale Utopie?*

- Das Thema ist bewusst **breit** gewählt und **lässt Raum für Anpassung** je nach örtlichem Kontext, Fachbereichen und Forschungsschwerpunkten der Studierenden und deren DozentInnen.
- **Themenvorschläge:** Künstliche Intelligenz, Datenschutz-Grundverordnung, Klickarbeit, Identität und algorithmisches Profiling, der Platz der sozialen Netzwerke in der heutigen Gesellschaft, digitale Dystopien, Umwelt und Digitalisierung usw. sind mögliche Themen.
- Der Einbezug der **(digitalen) Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie** könnten ebenfalls ein interessantes Thema für die Diskussion sein.

Bewerbung

- **Teilnehmer:** Gruppen von Studierenden, unterstützt durch Hochschul-MitarbeiterInnen (DozentInnen etc.).
- **Bewerbung:** Angabe des Titels, vorläufige Datumsangaben, Ort(e), kurze Beschreibung (eventuell Angabe der Teilnehmer) sowie ein Budgetentwurf.
- **Antragsfrist** (2. Projektaufruf): **9. November 2020.**
- **Per Mail:** Nicole Martinez:
nicole.martinez@institufançais.de.

Zeitplan

- **9. November:** Bewerbungsschluss
- **Wintersemester 2020/2021:** Veranstaltungen in den Hochschulen bzw. online
- **26. Februar:** Einreichung der Vorschläge für die Endveranstaltung.
- **Zwischen dem 22. bis 26. März** (Datum wird noch bekannt gegeben): Rhetorikwettbewerb in der Französischen Botschaft Berlin.

Kontakt und weitere Informationen



- Für weitere Informationen können Sie unseren detaillierte Projektaufruf lesen.
- Eine Labellisierung für anderweitige Veranstaltungen zum Thema „Utopie Europa“ ist auch möglich (siehe § des detaillierten Projektaufrufs).
- Auf unserer [Website](#) finden Sie die Archive der ersten Ausgabe von „Utopie Europa“ und deren Projekte.
- Für weitere Fragen wenden Sie sich gerne an Nicole Martinez nicole.martinez@institutfrancais.de.